

# Shintaro Harada, Manager des Japan High Conviction Fund, über die Perspektiven am japanischen Aktienmarkt

**Frankfurt, 9. August 2018**

## **Japans Bevölkerung ist rückläufig und wird auch älter, der Anteil der Menschen im erwerbsfähigen Alter nimmt rapide ab. Wie gehen die Unternehmen damit um?**

Nach derzeitigem Trend wird der Anteil der über 75-Jährigen in Japan von etwa zehn Prozent der Gesamtbevölkerung im Jahr 2010 auf 20 Prozent im Jahr 2030 ansteigen – das sind etwa 23 Millionen Menschen. Damit steigt der Druck auf die arbeitende Bevölkerung, die Renten sowie die Gesundheitsversorgung zu finanzieren. Politisch nicht gewollt ist nach wie vor ein signifikanter Anstieg der Zuwanderung, noch heute liegt der Ausländeranteil bei unter zwei Prozent. Ein Teil der Lösung liegt eher darin, die Erwerbsquoten bei Frauen und älteren Arbeitnehmern zu erhöhen.

## **Hohe Investitionen in Automatisierung und Robotik sind eine weitere Strategie im demographischen Wandel**

Während die Automatisierung im Dienstleistungssektor noch in den Kinderschuhen steckt, ist sie in Japans Industrie weit fortgeschritten. Factory Automation (FA) ermöglicht nicht nur Kosteneinsparungen durch den Ersatz von Arbeitskräften, sondern auch quantitative und qualitative Vorteile hinsichtlich der überlegenen Präzision von Maschinen. Die Effizienz steigt zudem mit einer höheren Kapazitätsauslastung und weiteren Vorteilen wie zum Beispiel einem vereinfachten Produktionsmanagement. Zu den FA-Innovationen gehören Industrieroboter, numerische Maschinensteuerungen oder auch Sensortechnik für Produktionssysteme.

## **Wie investieren Sie in diesen Technologiesektor im Portfolio?**

Zum Ende des ersten Quartals 2018 machten Aktien aus den Bereichen Fabrikautomation und Robotik mehr als 17% des Japan High Conviction Portfolios aus. Die führenden Namen in dieser Branche sind Fanuc (numerische Steuerungen und Robotik), Keyence (Sensoren), SMC (pneumatische Steuerungen) und Nidec (Präzisionsmotoren).

## **Wer sind die Vorreiter im Bereich Informationsgesellschaft?**

Das exponentielle Wachstum verfügbarer Daten treibt die Entwicklung der Informationsgesellschaft voran. Dieser Trend begünstigt das Wachstum von Unternehmen, welche die Datenaggregation nutzen können, um neue Dienste über Onlinemedien anzubieten. M3 ist ein gutes Beispiel. Dieses Unternehmen bereitet kostengünstig Daten für Ärzte auf. Ein weiterer Vorreiter, Kakaku.com, ist Japans größte Preisvergleichswebsite. Und MonotaRo ist ein E-Commerce-Unternehmen, das in einem ansonsten regional fragmentierten Markt landesweit Zwischenprodukte und Baumaterialien für Industrieanlagen verkauft.

## **Wo liegen die Chancen im Bereich Energie?**

Japan ist eine der energieeffizientesten entwickelten Volkswirtschaften. Unternehmen, die Technologien zur weiteren Erhöhung der Energieeffizienz entwickeln, dürften längerfristig gut wachsen. Von diesem Thema profitieren unter anderem Nidec, der weltweit größte Hersteller von Energiesparmotoren für Autos, Unterhaltungselektronik und Industrieanlagen, Daikin, der

weltweit größte Hersteller von hocheffizienten Klimaanlage und Mitsubishi Electric, die an mehreren Energiesparprojekten beteiligt ist.

### **Ein weiteres großes Thema ist das Gesundheitswesen**

Die Alterung der Gesellschaft führt zu einer steigenden Ausgabenbelastung im Gesundheitswesen. Deshalb hat die Kostenkontrolle eine hohe Priorität. Eine technologiegetriebene Vorsorge, die eine frühzeitige Diagnose und Behandlung ermöglicht, bietet vielversprechende Geschäftsmöglichkeiten für Sysmex, den weltweit größten Hersteller von Blutzellenmessgeräten. Eine weitere aussichtsreiche Entwicklung, die darauf abzielt, die körperliche Belastung von operierten Patienten zu reduzieren und so die Behandlungszeit im Krankenhaus zu verkürzen, ist die minimalinvasive Chirurgie. Hier hat Asahi Intecc eine starke Position gewonnen.

### **Welche weiteren Trends prägen den japanischen Aktienmarkt?**

Der beispiellose Anstieg des Einkommensniveaus und des Lebensstandards in Asien bietet gute Chancen für Anbieter von Konsumgütern. Neben der Nähe Japans zu dieser schnell wachsenden Region haben es gemeinsame kulturelle Werte vielen japanischen Konsumgüterunternehmen ermöglicht, ihre Geschäfte in Asien zu entwickeln. Dazu gehören Unicharm, Marktführer im asiatischen Markt für Einwegwindeln, und Pigeon mit einem großen Anteil am chinesischen Markt für Babyflaschen. Als Bekleidungsmarke hat sich in China Fast Retailing etabliert. Neben Konsumgütern finden wir Unternehmen wie Isuzu, die einen hohen Anteil am Kleinlastwagenmarkt haben und Fahrzeuge anbieten, die sich für den Vertrieb in Gebieten mit hoher Bevölkerungsdichte eignen.

### **Welche Risiken liegen in japanischen Aktien?**

Positive Argumente für japanische Aktien liegen zwar vor allem in den kurz- bis mittelfristig robusten Unternehmensgewinnen in Verbindung mit attraktiven Bewertungen. Dazu gibt es einen starken langfristigen Anreiz, die Unternehmensrenditen zu verbessern. Längerfristig allerdings steht die Frage im Raum, ob die Anstrengungen zur Steigerung der Unternehmensrenditen allmählich nachlassen könnten. Denn die Abe-Regierung ermutigt die Unternehmen gemeinsam mit in- und ausländischen Investoren, ihre Renditen für Investoren zu erhöhen. Doch derzeit gibt es Zweifel an der politischen Zukunft von Ministerpräsident Abe. Dies könnte zu einem nachlassenden Druck auf die Unternehmen führen. Dennoch sind wir hinsichtlich der Unternehmensrenditen nach wie vor optimistisch. Zwar mag die Geschwindigkeit des Fortschritts unsicher sein. Aber die Reise geht in die richtige Richtung.

### **Welche Rolle spielt dabei der Yen?**

Das Niveau des Yen ist durchaus ein Problem. Wie wir in den vergangenen Monaten gesehen haben, tendiert der Yen in unsicheren Zeiten dazu, sich als sicherer Hafen zu etablieren, was sich wiederum dämpfend auf die Erträge auswirkt, insbesondere für die Exporteure. Und das, obwohl japanische Unternehmen seit vielen Jahren mit einem steigenden Yen leben und viel getan haben, um die Auswirkungen zu reduzieren, beispielsweise durch die Verlagerung der Produktion ins Ausland.

### **Wie schätzen Sie die Gefahren eines Handelskriegs ein?**

Der derzeitige Handelsstreit zwischen den USA und China hat das Potenzial, sich zu einem umfassenderen Handelskrieg zu entwickeln, der sich direkt auf die japanischen Exporte in die USA auswirken könnte, vor allem in Bezug auf die Automobilindustrie. Er könnte auch zum Zusammenbruch der komplizierten Lieferketten für eine Vielzahl von Gütern führen, die sich in den vergangenen Jahrzehnten gebildet haben. Ein Handelskrieg wäre also für die Unternehmensgewinne ebenso problematisch wie für das Wirtschaftswachstum.

**Nomura Funds Ireland – Japan High Conviction Fund:**

Fondsname	Älteste Anteilklasse	ISIN	Auflage	AuM per 6/2018	Basis-Währung	Management Fee
Nomura Funds Ireland – Japan High Conviction Fund*	IJPY*	IE00BBT38576*	07.08.13	EUR 90,2 Mio.	JPY	1% p.a.

\* Weitere Anteilklassen / Währungen verfügbar

**Performance der IJPY Anteilklasse netto per 30. Juni 2018 in JPY:**

	Seit Auflage	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre
Nomura Funds Ireland – Japan High Conviction Fund*	91,09%	1,82%	20,66%	29,39%
Benchmark TOPIX	65,91%	-3,67%	9,67%	13,15%

Die **Nomura Asset Management Gruppe** ist ein führender globaler Asset Manager. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Tokio und Niederlassungen u.a. in London, Singapur, Malaysia, Hongkong, Shanghai, Taipei, Frankfurt und New York beschäftigt weltweit rund 1.300 Mitarbeiter und ist seit 30 Jahren in Europa tätig. Nomura Asset Management bietet eine umfassende Palette an Investmentstrategien an wie beispielsweise globale, regionale und länderspezifische Aktienstrategien, High Yield Anleihen, globale und alternative Rentenstrategien.

**Pressekontakt****Nomura Asset Management  
Deutschland KAG mbH**

Ina Pröscher

E-Mail: [Ina.Proescher@nomura-asset.de](mailto:Ina.Proescher@nomura-asset.de)

Tel.: +49 (0) 69 – 15 30 93 – 760

**matchkom pr**

Carsten Michael

E-Mail: [Carsten.Michael@matchkom.de](mailto:Carsten.Michael@matchkom.de)

Tel.: +49 (0) 69 – 689 700 – 759

**Stand: August 2018:** Bei der vorliegenden Pressemitteilung handelt es sich um eine Werbemitteilung. Diese dient nur der Information und ist nicht als ein Angebot zum Verkauf oder Erwerb von Wertpapieren oder sonstiger kapitalmarktrechtlicher Instrumente zu verstehen. Diese Pressemitteilung enthält nicht alle Informationen, die für die Anlageentscheidung eines Investors maßgeblich sind. Die Inhalte dieser Unterlage sind als geringfügige nicht monetäre Zuwendung zu verstehen. Sie stellen kein Angebot zum Abschluss eines Vertrages oder die Aufforderung zur Abgabe eines Vertragsangebotes dar. Ebenso wird auch nicht empfohlen, ein bestimmtes Geschäft abzuschließen.

Der Verkaufsprospekt in englischer Sprache sowie die wesentlichen Anlegerinformationen (KIIDs) in deutscher Sprache für den Nomura FI - Japan High Conviction Fund sind in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos unter [www.nomura.com/nam-europe](http://www.nomura.com/nam-europe), bei der Nomura Asset Management U.K. Ltd., 8/F, 1 Angel Lane, London, EC4R 3AB, Großbritannien sowie der Nomura Asset Management Deutschland KAG mbH, Gräfstraße 109, 60487 Frankfurt am Main erhältlich. Dieser Fonds weist aufgrund seiner Zusammensetzung/der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein.

Nomura Asset Management Deutschland KAG mbH und ihre Konzerngesellschaften übernehmen keine Haftung für Vermögensnachteile, -verluste, -schäden oder -kosten, die aus dem Gebrauch oder der Verwendung dieser Mitteilung beim Empfänger einschließlich seiner Organe, Mitarbeiter, Berater oder Vertreter oder sonstiger Einheiten (oder: Gesellschaften) entstehen. Die Inhalte dieser Mitteilung sind nicht als rechtliche, geschäftliche oder steuerliche Beratung noch als Empfehlung irgendeiner Art zu verstehen. Die in diesem Dokument enthaltenen Meinungen und Aussagen geben die aktuelle Einschätzung zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder und können sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern.